

Aktionswoche "Kinder von suchtkranken Eltern"

Geplante Aktionen

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
Appenzell Ausserrhoden					
Verteilung Pausenapfel mit der Visitenkarten der Fachstelle	10 – 16. Februar 2020	Oberdorf 4 9055 Bühler	Die Beratungsstelle für Suchtfragen verteilt während dieser Woche den 5. und 6. Primarklassen einen Pausenapfel mit der Kontaktkarte der Fachstelle. Die Fachstelle möchte den Schülerinnen und Schülern bei Fragen zum Alkoholkonsum und bei Suchtfragen zur Seite stehen.	Kantonale Beratungsstelle für Suchtfragen	Markus Meitz 071 791 07 40 suchtberatung@ar.ch
Basel-Stadt					
Themenwoche auf Lokalradio Basilisk	KW 7	Basel	Themenwoche mit Kurzinterviews auf Radio Basilisk zum Thema Kinder von suchtbetroffenen Eltern	Gesundheitsdepartement Basel-Stadt	Thomas Müller 061 267 89 68 thomas.mueller2@bs.ch
Weiterbildungsveranstaltung für Mitarbeitende der Kindertagesstätten im Kanton Basel-Stadt	März 2020	Basel	Weiterbildungsveranstaltung für Mitarbeitende der Kindertagesstätten im Kanton Basel-Stadt durch eine Psychologin. Anlass in Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Klinik Basel der Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel	Gesundheitsdepartement Basel-Stadt	Thomas Müller 061 267 89 68 thomas.mueller2@bs.ch
Bern					
StandAKTION - die Beratungsstelle für Angehörige PZM macht aufmerksam	12.02.20 10.00 - 16.00	Münsingen	Infostand zur Aktionswoche 'Kinder aus suchtbelasteten Familien': Plakate geben Einblick in die Welt von Betroffenen, thematische Broschüren informieren, bunte Ballone und "Schatzkistli" für Klein und Gross, Fachpersonen des Psychiatriezentrums/Beratungsstelle für Angehörige sind für Fragen, Austausch vor Ort	Psychiatriezentrum Münsingen, PZM	Stadler Yvonne, Sozialarbeiterin 031 720 82 54 yvonne.stadler@pzmag.ch



"Hör zu, schau hin" - Kinder aus suchtbelasteten Familien - Sensibilisierung der Öffentlichkeit via Medien	10.-16.02.2020 Zu Bürozeiten erreichbar	Biel - Seeland	- Podcasts mit Betroffenen und Fachpersonen zum Thema (auf verschiedenen Kanälen zu hören, sowie auf Anfrage erhältlich) - Medienarbeit zum Thema (Betroffene und Fachpersonen stehen Rede und Antwort)	Blaues Kreuz Bern-Solothurn-Freiburg und Berner Gesundheit, Biel	Jürg von Allmen 032/322 61 60 fs.biel@blaueskreuzbern.ch
Apéro und Filmvorführung «Die beste aller Welten» mit anschließender Podiumsdiskussion	20.02.2020 18 bis ca. 21:30 Uhr	Kino Krone, Hohengasse 25, 3400 Burgdorf	Der Film «Die beste aller Welten» ist die wahre Geschichte einer drogenabhängigen Mutter, der abenteuerlichen Welt ihres Kindes und ihrer Liebe zueinander. Adrian erlebt eine Kindheit in einem aussergewöhnlichen Milieu und mit einer Mutter zwischen Fürsorglichkeit und Drogenrausch. Adrian Goinger erzählt in diesem Debütfilm seine eigene Geschichte und schafft damit eine Hommage an seine Mutter, einer starken Frau, trotz aller widrigen Umstände. 18:00 Uhr: Apéro 18:30 Uhr: Filmvorführung 20:30 Uhr: Podium mit Berner Gesundheit, Biwak, Elim Mutterkind-Haus, Klinik Selhofen, Mütter- und Väterberatung, Spitex Region Lueg Moderation: Jüre Lehmann, Radio Neo1 Freier Eintritt	Berner Gesundheit	Renate Krähenbühl 034 427 70 70 renate.kraehenbuehl@beges.ch
Wir sind hier! Austauschtreff für Betroffene - aufgewachsen mit einem suchtkranken Elternteil	13.02.2020 19:30-21:00	PROGR, Waisenhausplatz 30, 3011 Bern	Ein erstes Austauschtreffen für Betroffene: heute erwachsene Kinder die mit einem suchtkranken Elternteil aufgewachsen sind. Wir bieten eine Plattform für Begegnung, für Austausch, vielleicht Vernetzung mit anderen betroffenen «erwachsenen Kindern». Es besteht auch die Möglichkeit einfach Teil zu sein, zuzuhören, zu erfahren, dass es Anderen ähnlich ergangen ist oder ergeht. Eine "Peer-Person" (Expertin aus Erfahrung) wird von ihren Erfahrungen berichten und ist für Fragen	Psychiatriezentrums Münsingen u. KiBE**	Stadler Yvonne 031 720 82 54 yvonne.stadler@pzmag.ch

			<p>offen. Der Abend wird moderiert und begleitet von Fachperson aus den Bereich Angehörigenberatung, Sucht/Psychiatrie und Selbsthilfe.</p> <p>**Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Kooperation KiBE DiskuTafel statt. Während der Aktionswoche ist die Ausstellung „Sucht - ein ungebetener Gast. Eine Ausstellung zum Alltag von Kindern aus suchtbelasteten Familien“ in der Stube des Progr zu besichtigen.</p>		
<p>KiBE DiskuTafel zum Thema «Bedeutung und Chance eines ausserfamiliären Netzes»</p>	<p>11.02.2020 16:30-18:30 Uhr</p>	<p>Stube beim PROGR Waisenhausplatz 30, 3011 Bern</p>	<p>Die DiskuTafel ist eine halbjährliche Vernetzungsveranstaltung für Fachpersonen, welche direkt oder indirekt mit „Kindern aus suchtbelasteten Familien“ in Kontakt kommen respektive in deren Umfeld arbeiten (bspw. Kindes- und Erwachsenenschutz, Kinder- und Jugendpsychologie, Suchtprävention- und beratung, Schulpersonal, Kindertagesstätten, Jugendarbeit usw.) Ziel ist es, die regionale Zusammenarbeit zu fördern und Handlungskompetenzen zu stärken.</p> <p>Im Rahmen der Aktionswoche findet am 11. Februar 2020 die DiskuTafel zum Thema «Bedeutung und Chance eines ausserfamiliären Netzes» statt. Nach einer kurzen Führung durch die Ausstellung «Sucht - ein ungebetener Gast», setzen sich die Teilnehmenden mit der Resilienzförderung und sogenannten kompensatorischen Beziehungen auseinander. Zum Schluss rundet ein Apéro die DiskuTafel ab und bietet Gelegenheit für die informelle Vernetzung.</p> <p>Weitere Infos und Anmeldung unter: //en.xing-events.com/KiBE_0220</p>	<p>Berner Gesundheit und Stiftung aebihus in Kooperation mit der Arbeitsgruppe KiBE</p>	<p>Martina Buchli und Sarah Mollet 031 370 70 98 martina.buchli@beges.ch</p>



Kinoabend «Platzspitzbaby» mit anschließender Podiumsdiskussion	14.02.2020 18:00-20:30 Uhr	Kino Cine Camera Seilerstrasse 8, 3011 Bern	Der Film «Platzspitzbaby» zeigt die Geschichte einer Elfjährigen, die mit einer drogenabhängigen Mutter aufwächst. Der Film basiert auf dem gleichnamigen Bestseller von Michelle Halbheer. Im Anschluss findet eine Podiumsdiskussion mit einer Fachperson, ehemals Betroffene*r und Filmcast statt. In Kooperation mit Stiftung Blaues Kreuz Bern-Solothurn-Freiburg, suchttherapiebärn, Psychiatriezentrum Münsingen AG (Arbeitsgruppe KiBE).	CONTACT Stiftung für Suchthilfe und Stiftung aebi-hus in Kooperation mit der Arbeitsgruppe KiBE	Stefan Kohler 031 378 22 34 stefan.kohler@contactmail.ch
Human Library zum Thema „Kinder aus suchtbelasteten Familien“	15.02.2020 18:00-20:00 Uhr	Lehrerzimmer PROGR Waisenhausplatz 30, 3011 Bern	In einer „Human Library“ haben Besucher*innen die Gelegenheit, anstatt ein Buch über bestimmte Themen zu lesen, mit „lebendigen Büchern“ und somit direkt mit Personen zu sprechen, mit denen sie ansonsten vielleicht nie in Kontakt getreten wären. Die Besucher*innen erhalten die Chance, in einem informellen Rahmen mit Betroffenen, die mit einem suchtkranken Elternteil aufgewachsen sind, sowie mit Fachpersonen aus dem Suchtbereich in einen persönlichen Austausch zu kommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.	Stiftung aebi-hus in Kooperation mit dem Lehrerzimmer beim PROGR und der Arbeitsgruppe KiBE	Adina Merlin 031 333 67 68 adina_merlin@hotmail.com
Ausstellung «Sucht - ein ungebetener Gast» Eine Ausstellung zum Alltag von Kindern aus suchtbelasteten Familien	11.-15. Februar 2020	Stube beim PROGR Waisenhausplatz 30, 3011 Bern	Die Ausstellung «Sucht - ein ungebetener Gast» stellt ein Esszimmer einer Familie mit einer Suchtproblematik nach. Die Ausstellungsbesuchenden erhalten die Möglichkeit, sich einen Eindruck über den Alltag der betroffenen Kinder zu machen und sich zu deren Situation und Handlungsmöglichkeiten zu informieren. In Kooperation mit Berner Gesundheit, Blaues Kreuz Bern-Solothurn-Freiburg, CONTACT Stiftung für Suchthilfe, suchttherapiebärn, Psychiatriezentrum Münsingen AG (Arbeitsgruppe KiBE).	Stiftung aebi-hus in Kooperation mit der Arbeitsgruppe KiBE	Elisa Mombelli 031 333 67 68 elisa.mombelli@aebi-hus.ch



			DI 11.02.20 15:00-16:30 Uhr Betreuung Blaues Kr. Mi 12.02.20 15:00-20:30 Uhr Betreuung CONTACT DO 13.02.20 15:00-19:30 Uhr Betreuung CONTACT FR 14.02.20 15:00-18:00 Uhr Betreuung Psychiat- riezentrum Münsingen SA 15.02.20 14:00- 20:00 Uhr CONTACT, Blaues Kreuz und Psychiatriezentrum Münsingen		
Führungen durch die Ausstellung «Sucht - ein ungebetener Gast» für Berufsschulen	11. – 14. Februar 2020 Jeweils 8:30 bis 10:00 Uhr 10:30 bis 12:00 Uhr 13:30 bis 15:00 Uhr	Stube beim PROGR Waisenhausplatz 30, 3011 Bern	Es wird angenommen, dass in jeder Schulklasse bei eins bis drei Kindern mindestens ein Elternteil an einer Suchterkrankung leidet. Die Abteilungen Beratung und Therapie sowie Prävention von der Berner Gesundheit organisieren auf Anmeldung Führungen durch die Ausstellung «Sucht - ein ungebetener Gast» in der Stube beim PROGR. Die Schüler*innen erhalten die Gelegenheit, das Thema Sucht aus einer indirekten Perspektive zu betrachten. Ziel dieser Führungen ist es, die Schüler*innen auf das Thema „Kinder von suchtkranken Eltern“ zu sensibilisieren und über vorhandene Angebote zu informieren. Interesse an einer Führung? Anmeldung unter: //www.bernergesundheits.ch/home/anmeldung-progr/ In Kooperation mit Stiftung aebi-hus, Blaues Kreuz Bern-Solothurn-Freiburg, CONTACT Stiftung für Suchthilfe, suchttherapiebärn, Psychiatriezentrum Münsingen AG (Arbeitsgruppe KiBE).	Berner Gesundheit in Kooperation mit der Arbeitsgruppe KiBE	Sarah Mollet 031 370 70 70 sarah.mollet@beges.ch
Kinomatinée "Platzspitzbaby" mit anschließendem Apéro und Diskussion	16.02.2020 10:00 - 13:00	Kino Scala Lotwilstrasse 7, 4900 Langenthal	Der Film "Platzspitzbaby" zeigt die Geschichte der elfjährigen Mia, die bei ihrer drogenabhängigen Mutter Sandrine aufwächst. Im Anschluss findet ein Apéro mit Diskussion statt.	Schoio-Familienhilfe und ToKJO	Arnold Muriel 062 929 71 34 muriel.arnold@schoio.ch

Sensibilisierungsaktion im Bistro Schleuse, Alkoholfreier Treffpunkt	4. – 5. – 6. Februar,	Blaues Kreuz, Thun	Wir machen auf die Thematik sowie die Aktivitäten in Bern während der Aktionswoche aufmerksam.	Blaues Kreuz, Thun	Sensibilisierungsaktion im Bistro Schleuse, Alkoholfreier Treffpunkt
Luzern					
Kinderschutz - Vernetzung stärkt alle	13.02.2020 08:00 - 12:30	MaiHof, Weggismattstrasse 9, Luzern	Info- und Vernetzungsanlass für Fachpersonen der Frühen Kindheit. Seit 2019 gelten im Kinderschutz erweiterte Meldepflichten. Diese betreffen Fachpersonen, die beruflich regelmässig mit Kindern Kontakt haben. Anhand von Fallbeispielen werden Unterstützungsmöglichkeiten aufgezeigt. Anmeldung: //www.akzent-luzern.ch/praevention/kurse	Akzent Prävention und Suchttherapie	Gassmann Ursula +41 429 72 34 ursula.gassmann@akzent-luzern.ch
St.Gallen					
Medientisch Stadtbibliothek Wil	11.- 22.02.2020	Stadtbibliothek Wil	In der Stadtbibliothek Wil wird ein Medientisch mit Sach- und Kinderbüchern zu Sucht und weiteren psychischen Erkrankungen und deren Auswirkungen auf die Familie, aufgelegt. Ebenfalls liegen Informationen rund ums Thema ‚Kinder aus suchtblasteten Familien‘ bereit	Suchtberatung Region Wil	Gerber Rahel 071 913 52 75 r.gerber@sbrw.ch
Sensibilisierung von Jugendlichen und Schulsozialarbeitende in den Oberstufenzentren, Zeitungsartikel zum Thema Kinder von suchtkranken Eltern	10.- 16.02.2020 Öffnungszeiten der Schule	9435 Heerbrugg	Die Suchtberatung der SDM wird in Zusammenarbeit mit den Oberstufenzentren eine Plakataktion an den Schulen lancieren mit dem Ziel die Jugendlichen zu diesem Thema zu sensibilisieren und Unterstützung anzubieten.	Soziale Dienste Mittelrheintal, Familie, Soziales, Sucht SDM	Patrik Lüchinger 071 726 11 46 patrik.luechinger@s-d-m.ch

Schaffhausen					
Bilder- und Jugendbücher Ausstellung im DZ SH	27. Jan. - 28. Feb. 2020 Öffnungszeiten DZ	Schaffhausen	Im Didaktischen Zentrum SH sind vom 27. Jan. - Ende Februar 2020 viele Bilder- und Jugendbücher und Fachbüchern zum Thema "Sucht" ausgestellt. Zudem gibt es eine Literaturliste mit Kinder- und Jugendbüchern, Fachbüchern und Links. Diese finden Sie auf der Website: www.vjps.ch -> Aktuelles	PHSH	Sandra Walter 052 633 60 23 s.walter@vjps.ch
Solothurn					
Thementische den Buchhandlungen Lüthy in Grenchen und Solothurn	Ganze Aktionswoche Ladenöffnungszeiten	Stadt Solothurn und Grenchen	Die Buchhandlung präsentiert den BesucherInnen eine Auswahl an Literatur zum Thema auf einem Thementisch im Eingangsbereich.	PERSPEKTIVE Region Solothurn - Grenchen, Buchhandlung Lüthy	Ueli Imhof 032 626 56 10 ueli.imhof@perspektive-so.ch
Verteilaktion Visitenkarten www.elternsucht.ch + www.papatrinkt.ch in Briefkästen	10.-17.02.2020 tagsüber	Gemeinden Bezirk Wasseramt	Mitarbeitende verteilen das Plakat der Aktionswoche zusammen mit den Visitenkarten via Einwurf in Briefkästen an 500 Haushalte in ausgewählten Gemeinden.	PERSPEKTIVE Region Solothurn - Grenchen	Imhof Ueli 032 626 56 12 ueli.imhof@perspektive-so.ch
Plakataktion in den Busbetrieben	10. - 16. Februar 2020	Olten	Plakataktion in den Busbetrieben der Regionen Olten, Gösgen, Gäu, Dorneck und Thierstein. Sensibilisierung für die Situation betroffener Kinder. Bewerbung von Angeboten der Suchthilfe Ost zur Unterstützung und Entlastung von Betroffenen und Angehörigen.	Suchthilfe Ost, Olten	Jost Katharina 062 206 15 35 katharina.jost@suchthilfe-ost.ch
Zürich					
Fortbildung zum Thema Kinder aus suchtbelasteten Familien	18.02.2020 9.15 - 17.00	Katholische Hochschulgemeinde aki Hirschengraben 86, 8001 Zürich	Kinder aus suchtbelasteten Familien: Wie können sie erkannt werden und welche Unterstützung ist möglich? <i>Themen:</i> - Die Situation der Eltern mit einer Abhängigkeit - Die Situation der Kinder aus suchtbelasteten Familien	Fachverband Sucht	Patricia Sager 044 266 60 60 sager@fachverbandsucht.ch

			<ul style="list-style-type: none"> - Risikofaktoren der Kinder kennen und Schutzfaktoren stärken - Einschätzung möglicher Kindswohlfährdung und Handlungsoptionen <p><i>Zielgruppe</i> Die Fortbildung richtet sich an Fachpersonen aus den Bereichen Suchtprävention, -therapie, -beratung und Schadenminderung. Auch willkommen sind Fachpersonen aus den Bereichen Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Schulsozialarbeit, aus Tagesstrukturen (Kita, Tagesschulen), aus dem Gesundheitsbereich (z.B. Mütter-, Väterberatung) und Lehrpersonen, sowie all jenen Fachpersonen, die in der täglichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dieser Thematik konfrontiert werden (könnten).</p>		
Medientisch in den Stadt- und Regionalbibliotheken Uster und Wetzikon	10.-16.02.2020 zu Bibliotheköffnungszeiten	Uster / Wetzikon	In den beiden Bibliotheken wird ein Medientisch zum Thema zusammengestellt. Weiter liegen Broschüren und Adressen zu Hilfsangeboten auf. In Uster wird zusätzlich eine Stellwand platziert mit Hintergrundinformationen zum Thema und der Möglichkeit, die Kurzfilme abzuspielen.	Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland	Julia Rüdiger / Franziska Ulrich 043 399 10 88 j.ruediger@sucht-praevention.ch , f.ulrich@sucht-praevention.ch
Geschichten vorlesen in einer Schulstunde	variiert	Schlieren	Während einer Schulstunde lesen die Lehrpersonen der Klasse eine Geschichte oder einen Teil davon vor. Die Schulen haben je nach Stufe (Primar- bis Oberstufe) ein Buch erhalten, welches das Thema Kinder in (sucht-)belasteten Familien behandelt. Nach dem Vorlesen setzen sich die Kinder und Jugendlichen in der Klasse weiter mit dem Thema auseinander. Am Ende werden den Schülerinnen und Schülern Informationen zu Hilfsangeboten verteilt.	Suchtprävention der Bezirke Affoltern und Dietikon, Blinker - Jugendberatung, bis -Beratung in Suchtfragen	Karin Aeberhard 0447337365 karin.aeberhard@sd-l.ch



Thementische in Bibliotheken	gesamte Woche	Wettswil, Schlieren, Affoltern am Albis, Dietikon	Die Bibliotheken Wettswil, Schlieren, Affoltern am Albis und Dietikon gestalten während der Aktionswoche einen Medientisch zum Thema Kinder in (sucht-)belasteten Familien.	Suchtprävention der Bezirke Affoltern und Dietikon, Blinker - Jugendberatung, bis - Beratung in Suchtfragen	Karin Aeberhard 0447337365 karin.aeberhard@sd-l.ch
Ausstellung im Lilienzentrum	gesamte Woche	Schlieren	Im Einkaufszentrum in Schlieren findet während der Aktionswoche eine kleine Ausstellung zum Thema Kinder in (sucht-)belasteten Familien. Es werden lebensgrosse Figuren mit Zitaten von betroffenen Kindern und Informationsmaterial aufgestellt. Zudem laufen die Kurzfilme von Kinderseele Schweiz in Dauerschleife.	Suchtprävention der Bezirke Affoltern und Dietikon, Blinker - Jugendberatung, bis - Beratung in Suchtfragen	Karin Aeberhard 0447337365 karin.aeberhard@sd-l.ch
Dialogische Expertenführung zur Zürcher Drogengeschichte	12. Februar 2020 / 15. Februar 2020 12:30 (12. Feb) / 11:00 (15. Feb)	Landesmuseum Zürich	Walter Bersorger, Historiker und Programmleiter von Einfach Zürich, führt im Gespräch mit geladenen Gästen und zu ausgewählten Themen durch die Ausstellung. Im Februar empfängt er anlässlich der Nationalen Aktionswoche für «Kinder von suchtkranken Eltern» Vera Baumann von der Pädagogischen Hochschule Luzern. Sie hat ein Lehrmittel zum Film «Platzspitzbaby» entwickelt, der im Januar 2020 in die Kinos kommt. Der Film erzählt die Geschichte von Michelle Halbherr, die bei ihrer drogensüchtigen Mutter aufwuchs. Rund 25 Jahre nach Schliessung der offenen Drogenszene in Zürich rückt damit eine Zeit in den Fokus, als der heute idyllisch anmutende Park hinter dem Landesmuseum international als «Needle Park» traurige Berühmtheit erlangte. Im Zwiegespräch und im Dialog mit Besucherinnen und Besuchern gehen sie ausgehend von Objekten und Geschichten	Einfach Zürich	Walter Bersorger und Vera Baumann 076 393 06 23 vera.baumann@stud.phlu.ch

			<p>in der Ausstellung verschiedenen Aspekten der Zürcher Drogengeschichte nach.</p> <p>Vera Baumann produziert aktuell einen digitalen Drogenparcours durch den Platzspitz Zürich, der ab April bis Juni 2020 auf mobilen Geräten abrufbar ist. Mehr Infos dazu finden Sie unter www.drogenparcours.ch.</p> <p>DAUER: 60 Minuten WO: Landesmuseum Zürich, Museumsstrasse 2, 8001 Zürich ANMELDUNG: reservierungen@nationalmuseum.ch, T +41 44 218 66 00, Teilnehmerzahl ist beschränkt TREFFPUNKT: Foyer Landesmuseum, beim Haupteingang EINTRITT: Führung inkl. Eintritt ist kostenlos</p>		
Vorführung "Platzspitzbaby" mit Podium zum Thema	11. Februar 2020 18:30 - 20:50	Zürich	"Platzspitzbaby" ist so etwas wie der Film zur Aktionswoche. Er zeigt die Geschichte eines Mädchens und ihrer heroinsüchtigen Mutter. Über den Film und einer Diskussion versuchen wir die Gäste aus verschiedenen Bereichen der Kinderbetreuung für das Thema zu sensibilisieren.	Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich	Reuss Marcel 044 412 83 40 marcel.reuss@zuerich.ch
Mailing an alle relevanten Akteure der Gemeinde Volketswil		Volketswil	Mailing mit Hinweis auf die Aktionswoche, Infos zu Kinder von suchtkranken Eltern und Links zu Fachstellen/ Bücher zum Thema.	Koordination Bildungsnetzwerk, Gemeinde Volketswil	Häring Simone 044 910 22 12 simone.haering@volketswil.ch
Zug					
Medienausstellung	4.-15.2.2020 Mo-Fr 7.00-20.00, Sa 7.00-17.00	Pädagogische Hochschule Zug, Mediothek	Ausstellung von Medien zur Thematik Kinder von suchtkranken und psychisch kranken Eltern.	Pädagogische Hochschule Zug, Mediothek	Géraldine Widmer 041 727 12 61 geraldine.widmer@phzg.ch



Neuenburg					
Communication via Instagram: orienter les jeunes vers les ressources cantonales	10-16 février 2020 pas d'horaires	Rue des Beaux-Arts 13 Neuchâtel	Le service de la santé publique, Addiction Neuchâtel et la déléguée à la jeunesse du canton de Neuchâtel s'unissent pour communiquer en story sur Instagram via les comptes de la déléguée à la jeunesse et celui du canton de Neuchâtel. Le but étant d'orienter les jeunes confronté.e.s aux problématiques d'alcool à la maison vers les ressources nationales et cantonales.	Service de la santé publique / Addiction Neuchâtel / Déléguée à la jeunesse	Amanda Andrani +41 32 889 52 21 amanda.andrani@ne.ch
Wallis					
Enfants de parents dépendants : parlons-en !	12.02.20 8h00 - 17h30	Place du Midi 36 1950 Sion	Dans le cadre de la semaine des enfants de parents dépendant, la Fondation Addiction Valais a souhaité mettre en avant cette problématique en organisant une journée thématique. Des conférences plus théoriques et orientées terrain ainsi que des ateliers pratiques animés par divers intervenants du domaine seront au programme. La journée se déroulera à la haute école de travail social de Sierre et aura pour but de sensibiliser principalement les professionnels du réseau et les étudiants en devenir.	Fondation Addiction Valais	Thomas Urben (responsable du secteur ambulatoire) 027 329 89 00 thomas.urben@addiction-valais.ch
Kindern von suchtkranken Eltern eine Stimme geben	12.02.20 9h00 - 17h00	Place du Midi 36 1950 Sion	Im Rahmen der Aktionswoche "Kindern von suchtkranken Eltern eine Stimme geben" (https://enfants-parents-dependants.ch/?lang=de), möchte auch die Stiftung Sucht Wallis möglichst viele Menschen auf das Thema aufmerksam machen. Dazu organisieren wir am Mittwoch, 12.02.2020 eine Fachtagung in der HES SO in Siders. Auf dem Programm stehen Fachinputs sowie verschiedene Workshops, welche von Fachleuten verschiedener Institutionen	Sucht Wallis	Thomas Urben (responsable du secteur ambulatoire) 027 329 89 00 thomas.urben@addiction-valais.ch

			animiert werden. Zielpublikum sind Fachpersonen aus dem Netz sowie StudentInnen die auf dem Weg dazu sind.		
Schweizweit					
Podcast «Hör zu – Schau hin»	ab 10.02.2020 24 Stunden	ganze Schweiz	Diverse Podcasts auf Deutsch und Französisch zur Aktionswoche auf der Webseite //www.berner-gesundheit.ch/podcast	Berner Gesundheit	Pietro De Vito 032 329 33 70 pietro.devito@beges.ch
Formation sur la thématique des enfants de parents dépendants	13.02.2020 de 9h à 17h	Avenue Ruchonnet 14, 1001 Lausanne	Cette formation s'adresse aux professionnel-le-s du domaine médical et social travaillant avec des familles potentiellement touchées par l'addiction parentale (psychologues, médecins, éducatrices, intervenant-e-s en addiction, services santé en milieu scolaire, assistant-e-s sociaux, etc.). Informations et inscriptions: https://www.addictionsuisse.ch/actualites/formations/	Addiction Suisse	Lucile Ducarroz 021 321 29 19 lducarroz@addictionsuisse.ch
Concours "Dessine-moi ta famille"	10 février 2020 - 15 mars 2020	Genève, Jura bernois, Neuchâtel, Valais, Vaud, Romandie,	La Croix-Bleue romande organise un concours sur le thème "Dessine-moi ta famille". A gagner: un séjour adulte pour le voyage d'été de la Croix-Bleue romande en Alsace (avec journée à Europapark et à Rulantica). Séjour d'une valeur de 590 CHF pour l'accompagnant-e de l'enfant qui aura gagné.	Croix-Bleue romande	Sophie Calcagno 021 633 44 33 enfance.familles@croix-bleue.ch
Sortie du livre "Elena entre en jeu"		Genève, Jura bernois, Neuchâtel, Romandie, Valais, Vaud	Lors de la semaine d'action nationale, la Croix-Bleue romande coordonne la sortie de l'adaptation en français du livre édité en allemand par la Croix-Bleue suisse. Grâce à sa dimension didactique et aux ressources qui l'accompagnent, ce livre permet aux enfants et aux adultes d'aborder des thématiques sensibles, telles que: l'alcoolodépendance au sein	Croix-Bleue romande	Sophie Calcagno 021 633 44 33 enfance.familles@croix-bleue.ch

			de la cellule familiale et ses conséquences, le regard des autres et la pression sociale, la solidarité ou encore la compassion.		
La Ligne de Cœur	11 février 22h-00h	Suisse romande	L'émission La Ligne de cœur sera consacrée à la thématique des enfants de parents dépendants.	Addiction Suisse	Lucile Ducarroz 021 321 29 19 lducarroz@addictionsuisse.ch